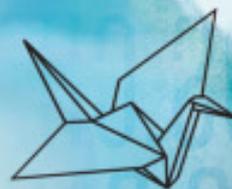


VLADIMIR BURLAKOV

HENRIKE VON KUICK

LUCIE ARON

déjà-vu  FILM



CHASING PAPER BIRDS

EIN FILM VON MARIANA JUKICA



www.chasingpaperbirds.com



Produced by [f.u.c.]Film, Penny Lane Film, Beleza Film, HipHimHer, Anagram Media. Directed by Mariana Jukica. Starring Vladimir Burlakov, Henrike von Kuick, Lucie Aron, Florian Batholomäi, Jacob Matschenz, Pitt Bukowski, Mario Kuschies, Albrecht Schuch, Katharina Sporrer, Lisa Stutzky, Elise Ballegeer & Theresa Wülle, Michael Grisold, Olga Bulygo, David von Ilsemann, Julia C. Weber, Lisa Zoe Geretschläger, Matthias Halibrand, Laura Tille, Mariana Jukica, Angelo D'Agostino, Jessica Landt.

[f.u.c.]Film

Penny Lane Film & Video Production

beleza film



HIPHIMHER



VOLLE PUNKT

Galerie KunstHof

NEU TOM BLN



INTRO

Titel: Chasing Paper Birds
Länge: 123 Minuten
Genre: Drama
Sprache: Englisch / Deutsch / Französisch / Russisch
Drehort: Berlin, Deutschland
Produktionsländer: Deutschland / Kanada / Österreich
Format: DCP
Sound: 5.1 Surround, Stereo
Format: Digital 2K, 2.35:1

Webseite: chasingpaperbirds.com
Hochauflösende Standbilder: <https://drive.google.com/open?id=1OILodNpudAhSMo6mzvBPjGLbHjGTIL15>
Facebook: [@chasingpaperbirds](https://www.facebook.com/chasingpaperbirds)
Instagram: [@chasingpaperbirds](https://www.instagram.com/chasingpaperbirds)
Youtube: [youtube.com/channel/UCVd2_x4RC7cCDsgV10aSaSA](https://www.youtube.com/channel/UCVd2_x4RC7cCDsgV10aSaSA)

VERLEIH und PRESSEBETREUUNG

Einen Screener und einen DCP-Trailer zum Download erhalten Sie auf Anfrage bei

dispo@dejavu-film.de

Unsere Trailer und weitere Materialien finden Sie auch auf EclairPlay.

déjà-vu film UG – Stresemannstrasse 216 – 22769 Hamburg
www.dejavu-film.de
dispo@dejavu-film.de
Telefon 040 – 22 85 27 44



ABSPANN

Drehbuch/Regie:	Mariana Jukica
Produktionsfirma:	[f.u.c.]Film
in Koproduktion mit:	Penny Lane Film, Beleza Film, HIMHIMHER, Anagram Media
Unterstützung der Produktion durch:	Volle Pulle Filmproduktion
Produzenten:	Mariana Jukica, Angelo D'Agostino, Jessica Landt
Line Producer:	Laura Tille
DoP:	Matthias Halibrand
Editorin:	Julia C. Weber
Editorin - Erste Schnittphase:	Lisa Zoe Geretschläger
Casting:	Lisa Stutzky
Originalmusik:	Mario J
Supervising Sound Editor & Mischtonmeister:	Michael Grisold
Sound Design:	Michael Grisold, Olga Bulygo, David von Ilsemann, Gina Keller
Kostümbild:	Elise Ballegeer & Theresa Wölle
Szenenbild Koordination:	Kai Bagsik
Maskenbild:	Hjørdis Supplieth
VFX & Farbkorrektur:	Matthias Halibrand
KEKS:	Henrike von Kuick
MIA:	Lucie Aron
IAN:	Vladimir Burlakov
FLO:	Florian Bartholomäi
SANDY:	Katharina Sporrer
MARTIN:	Jacob Matschenz
SEBASTIAN:	Mario Klischies
JIMMY:	Pit Bukowski
JONAS:	Albrecht Schuch
ANNE WALD:	Sandra Nedelev
ERIK:	Maximilian Klas
LISA:	Lore Richter
HOMELESS MAN:	Jörg Witte
KRILLE:	Gerdy Zint



LOGLINE

In einer Berliner Sommernacht suchen drei Menschen verzweifelt nach ihrem eigenen Glück.

SYNOPSIS

Mia, eine angehende französische Tänzerin muss sich neu erfinden, nachdem ihre Liebe und ihr Traum in Scherben vor ihr liegen. Nach einer langen Nacht letzter verzweifelter Handlungen, in der sie von ihren schlimmsten Ängsten und einer wachsenden Paranoia heimgesucht wird, lernt sie, nicht mehr davonzurennen.

Keks, die sich gerade einen Namen als DJ macht, flüchtet sich in die Berliner Partynacht, unsicher steht sie vor der Entscheidung „sesshaft“ zu werden. Aber die Realität zwingt sie zum ersten Mal die Augen zu öffnen und sie kann weder dem Geheimnis, das sie zu verdrängen versucht, noch der Entscheidung sich zu ihrem Freund und ihrer Beziehung zu bekennen, länger entfliehen.

Und Ian, ein Video-Performance-Künstler, veranstaltet an seinem 30. Geburtstag, eine extravagante Party. Leider erscheint kein einziger Gast außer seiner besten Freundin Sandy. Doch der für ihn wichtigste Gast, die erste Person, die er zu lieben glaubt, kommt nicht. Daraufhin vertreibt er seine einzige Freundin und sucht verzweifelt weiter nach seinem ‚Publikum‘. Solange, bis er es endlich schafft, seine Maske abzulegen.

Diese drei Geschichten über Liebe und Hoffnung, Obsessionen und Angst verschmelzen zu einem Einblick in die düstere Welt einer Generation auf der Flucht vor sich selbst. Und noch bevor es einem klar wird, fangen die Vögel wieder an zu zirpen.



KOMMENTAR DER REGISSEURIN

Die einzelnen Figuren von Chasing Paper Birds entstanden während meines Umzuges nach Berlin, und entwickelten sich einer nach dem anderen, bevor sie dann in diesem Drehbuch aufeinandertrafen. Es sind Charaktere, denen jeder schon einmal begegnet ist. Konfrontiert mit realen Ängsten, realen Träumen und natürlich realen Dämonen. An einem bestimmten Punkt wurde mir bewusst, dass alle drei Figuren demselben hinterherjagen. Auch wenn ihnen nicht klar ist, wie sie es finden sollen und was passiert, wenn sie es finden. Denn sie alle wollen eigentlich nur eines: glücklich sein. Doch dieses Glück scheint nicht so zu sein, wie sie es sich vorgestellt haben. Ihre Traumblasen zerplatzen und nun heißt es die Scherben zusammenzukehren, die sie sich selbst eingebrockt haben. Doch genau dieser Bruch in ihrem alles andere als perfekten Leben ermöglicht die Chance, dass sie sich selbst neu finden. Vielleicht das erste Mal in ihrem Leben eine echte Chance, vielleicht auch ihre letzte.

Schlussendlich wurde auch ich durch diesen Film wiedergeboren. Die Arbeit an diesem Film hat meinen persönlichen Weg stetig begleitet und zu meinem inneren Wachstum beigetragen. Der Film ist ein Film über das Erwachsenwerden für Erwachsene und auch ich bin durch diesen Prozess erwachsen geworden. In gewisser Weise musste ich mich jedoch erst selbst überwinden.

Ich glaube fest daran, dass das Kino ein Spiegelbild unseres Lebens darstellt. Die Darsteller durchleben unsere Erfahrungen an uns so vertrauten Orten, auch wenn diese scheinbar anders sind. Deshalb hoffe ich, dass jeder, der diesen Film sieht, einen Teil von sich in einem oder vielleicht sogar mehreren Charakteren wiederfinden kann. Und vielleicht begegnet sich der ein oder andere auch selbst.

Hearts <3 Mariana Jukica, 2020

REGISSEURIN: MARIANA JUKICA



Mariana Jukica ist eine kreative Visualistin, die gerne Geschichten erzählt. Die Autorin/Regisseurin lässt sich von ihrem Alltag inspirieren, den kleinen, oft übersehenen Momenten. Mariana wurde außerhalb von Toronto als Tochter kroatischer Eltern geboren und wuchs auch dort auf. Sie absolvierte das Film- und Fernsehprogramm des Sheridan College in Oakville, Ontario. Anschließend entwickelte sie ihren visuellen Stil als Regisseurin von Musikvideos und als Set Decorator in Werbespots und Independent-Filmen. 2011 beschloss sie Berlin zu ihrer Heimatstadt zu machen und sich ganz auf das Schreiben und das Regieführen zu konzentrieren. Nach zwei erfolgreichen Kurzfilmen („Bruises. Cake. & Cigarettes.“ wurde international gezeigt und beim Short Soup Film Festival 2012 in Sydney als bester Kurzfilm ausgezeichnet) und anderen kreativen Projekten entwickelte sie ihr erstes Drehbuch in Spielfilmlänge, 'Chasing Paper Birds' '. Die zugrunde liegenden Themen und Handlungsstränge wurden stark durch ihre Erfahrungen im Berliner Nachtleben und als Mitbetreiberin eines After-Hour-Clubs geprägt.

Sie drehte ihren Debüt-Spielfilm fernab von klassischen Finanzierungswegen und konnte tolle Künstler, die sie auf ihrem Weg kennengelernt hatte, für den Film gewinnen. Sie schuf eine Welt, die durch ihre einzigartige Liebe zum Detail und zu der Wirklichkeit, aus der sie stammt, lebendig wird. Zu dieser Zeit trug das Projekt noch den Arbeitstitel „Coke. Champagne. & Cigarettes“. Mariana konnte dank eines Stipendiums 2015 mit dem Film in dem durch Eurimages geförderten Trainingsprogramm „Multiple Revenue Stream Training for Future Films“ teilnehmen, welcher von der European Women's Audiovisual Association (EWA) veranstaltet wurde.

Derzeit konzentriert sie sich auf die Fertigstellung von „Chasing Paper Birds“ und entwickelt zeitgleich das dazugehörige transmediale Videokunstprojekt „Y: FRAGMENTED“. Sie schreibt auch an den beiden Spielfilmdrehbüchern „Beba“ und „Hawaii“ (AT) und entwickelt zudem den sci-fi Kurzfilm „Karmacoma“ (AT).

(2020) „Chasing Paper Birds“ (125 Min, Drama, Deutschland, Österreich, Kanada)

(2014) zehn Filmemacher für “Lancia Y” - Berlin (2 Min 30 Sek)
Ausgewählt aus zehn europäischen Filmemachern, um Berlin zu repräsentieren

(2012) „Bruises. Cake. & Cigarettes.“ (10 Min, Drama)
Empfehlung der deutschen Film- und Medienbewertung
Short Soup Film Festival 2013 (AUS) „Best Short Film“

(2011) „Un autre jour“ (6 Min, Drama)

(2004) „White Picket Fence“ (10 Min, Drama)

Mehr Infos unter:
www.marianaivana.com

DER CAST (haupt)



ian
VLADIMIR BURLAKOV

(2019) Iron Sky - The Coming Race, 27 Films
(2018) Jupiter Award, [Nomination for Best Actor](#),
Mordkommission Königswinkel - Liebe bis über den Tod
(2016) Jack the Ripper, TV Movie, Pantaleon Films
(2016) Die Geschwister, Feature, Schramm Film
(2015) Max Ophüls Preis, Nomination, [Best Upcoming Actor](#)
(2015) Deutschland 83, TV Series, UFA Fiction
(2014) New German Cinema, [Best Actor Nomination](#)
(2013) Nachthelle, Feature, Almost Famous
(2011) 'Blauer Panther' for Best Talent (BR)



keks
HENRIKE von KUICK

(2018) Kokon, Feature, Jost Hering Filmproduktion
(2018) SOKO München 'Rabaukenhaus', UFA Fiction, ZDF, TV Series
(2017) Der Alte "Heimattreu", TV Movie, ZDF
(2015) Der Kriminalist, TV Movie, ZDF
(2015) Tatort Ludwigshafen "Du gehörst mir"
(2014) Kommissarin Heller, TV Movie, ZDF
(2013) Backpack, Filmakademie Baden-Württemberg, [First Steps Award Nomination](#)
(2012) Freiland, Feature, Zischlermann
(2012) Am Himmel der Tag, Feature, Alin Film, [Hessischer Filmpreis 2013](#)



mia
LUCIE ARON

(2018) Justice, Feature, Aviv Pictures
(2018) Commissario Brunetti, Endlich Mein, Feature, UFA Fiction
(2017) Berlin Syndrome, Feature, Aquarius Films
(2017) Replace, Feature, Sparkling Pictures.
(2016) You Are Wanted, Serie, Amazon / Warner Bros.
(2014) Die Verwandlung, Short film, Poison
(2014) The 12th City, Short Film, HFF Potsdam
(2013) Ich und Kaminsky, Feature, X-Filme
(2013) Kreuzweg, Feature, UFA Fiction, [In Competition, Berlinale Film Festival](#)

DER CAST (cont'd)



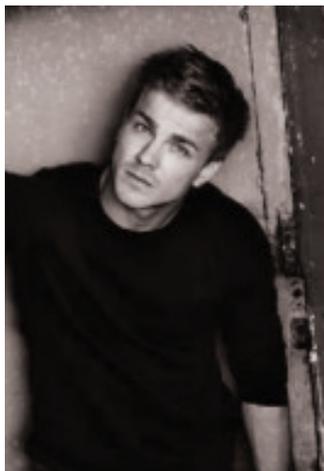
flo
FLORIAN BARTHOLOMÄI

- (2018) Kahlschlag, Feature, Von Anfang Anders
- (2017) Werk ohne Autor, Feature, Wiedmann & Berg
- (2015) Smaragdgrün, Lieblingfilm
- (2014) Saphirblau, Lieblingfilm
- (2014) The Missing, Season 2, TV Series
- (2014) Deutschland 83, TV Series, UFA Fiction
- (2009) New Faces Award, [Best Talented Young Actor](#)
- (2009) German TV Award, [Best Supporting Actor](#)



martin
JACOB MATSCHENZ

- (2019) Wanda, mein Wunder, Feature, Zodiac Pictures
- (2019) Undine, Feature, Schramm Film
- (2016) Magical Mystery, Feature, Razor Film
- (2016) Babylon Berlin, TV Series, X-Filme
- (2016) Werk ohne Autor, Feature, Wiedmann & Berg
- (2015) Mein Blind Date mit dem Leben, Feature, Ziegler Film
- (2012) German Television Prize, [Extraordinary Achievement](#)
- (2012) Grimme Preis, [Special Category for Dreileben](#)



jonas
ALBRECHT SCHUCH

- (2020) Berlin Alexanderplatz, Sommerhaus Filmproduktion
- (2019) System Crasher, Feature, Kineo Filmproduktion
- (2019) Fabian, Feature, Lupa Film
- (2017) Atlas (AT), Feature, 23/5 Filmproduktion
- (2016) Credo, TV Series, ZDF
- (2016) Paula, Feature, Pandora Filmproduktion
- (2015) Route B96, Feature, Konrad Wolf
- (2014) Pfeiler der Macht, TV Movie, Constantin Film



jimmy
PIT BUKOWSKI

- (2018) Das Boot, TV Series, Bavaria Fiction, Sky Deutschland
- (2018) The Command, Feature, Belga Productions, Via EST
- (2017) Gutland, Feature, Propeller Film
- (2016) In Zeiten des abnehmenden Lichts, Moovie, X-Verlieh
- (2016) A Young Man With High Potential, Feature, Hahnfilm
- (2016) Babylon Berlin, TV Series, X-Filme
- (2014) Als wir träumten, Feature, Rommel Film
- (2014) Zwischen Welten, Feature, Ind. Artists, Sabatoge Films

DER CAST (cont'd)



sebastian
MARIO KLISCHIES



sandy
KATHARINA SPORRER



anne wald
SANDRA NEDELEFF



homeless man
JÖRG WITTE



liza
LORE RICHTER



erik
MAXIMILIAN KLAS

DAS TEAM

ANGELO D'AGOSTINO (PRODUZENT)

AUSWAHL:

2019 Rest in Greece (Florian Gottschick, 76 min, Germany/Greece)

[Nominated for German New Cinema Award, Munich Film Festival \(GER\)](#)

[Nominated for Lab Eurimage Award, Karlovy Vary Film Festival \(CZ\)](#)

2015 The Nightless City (Alessandra Pescetta, 89 min, Italy/UK)

[Winner of Seal of Peace Award, Cinema & Women Film Festival \(ITA\)](#)

[Winner of Best International Feature Film, Sydney World Film Festival \(AUS\)](#)

2013 La Vie Nous Appartient (Kwangmin Rhee, 88 min, Austria/France)

[Selected @ Max Ophüls Preis 2015 \(GER\)](#)

[Winner of Special Prize in Film, 2014 Olympia Film Festival for Children & Youth \(GRE\)](#)

[Winner of Audience Award, 2014 Olympia Film Festival for Children & Youth \(GRE\)](#)

JESSICA LANDT (PRODUZENTIN)

Jessica Landt ist eine der beiden Produzenten und Gesellschafter der Beleza Film (Hamburg). Wir produzieren seit 2009 Spielfilm und Dokumentarfilme, mit einem Fokus auf persönliche Geschichten und starke Charaktere.

In Entwicklung befinden sich u.a.: I DREAMT OF EMPIRE VON Kasem Kharsa (FFHSH; DFI/Doha), BEBA von Mariana Jukica, DIE VERGESSENE (AT) B: Marianne Florey/R: Jan-Gerrit Seyler und der Familienfilm VERTEUFELTE WEIHNACHTEN B: Anna Lott, R: Markus F. Adrian.

AUSWAHL:

(2020) Chasing Paper Birds – Spielfilm von Mariana Jukica. f.u.c. film, Penny Lane Filmproduktion, Beleza Film

(2018) Khello Brüder– Dok von Hille Norden, Associate Producer: Beleza Film

[Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein/Filmwerkstatt Kiel](#)

(2015) Hello I am David – Eine Reise mit David Helfgott, D: Cosima Lange, Dok

Production by: Basis Berlin Filmproduktion, Beleza Film and fliegende fische

[Premiere: Hofer Filmtage \(DE\) 21.10.2015, Kinostart in D, A, CH](#)

(2014) Peter Nagel, D: Christian Mertens, Dok

[Premiere: Nordische Filmtage Lübeck 2014, Kinoauswertung 2014+15](#)

(2012) Küf (Mold), D: Ali Aydin, Feature Film

A co-production of Motiva Film, Yeni Sinemaclar and Beleza Film

[Premiere 2012: Venice Critic's Week](#)



THE CHAMPAGNE DIARIES

DREI WELTEN - VISUELL und AUDITIV

„Chasing Paper Birds“ ist wie eine lange Berliner Club-Nacht mit deren teils fatalen Folgen. Authentizität und die Liebe zum Detail spielen in diesem Film eine immense Rolle. Angefangen bei den original Platten in Keks' Regal, ihrem Namen auf Plakaten bis hin zu den typischen Nebengeräuschen, die in jedem Club zu hören sind; Geräusche und Musik sind ein elementarer Teil des Filmes.

Reale Umstände in realen Locations. Diese kleinen Nuancen sind im gesamten Film spürbar. Realität und Fiktion verschmelzen zu einem Gesamtwerk. Und eine raue, teils fast dokumentationsähnliche Atmosphäre entsteht. Von der ersten Sekunde an wird der Zuschauer in den Bann und in das Leben, in den jeweiligen Mikrokosmos der drei Charaktere gezogen.

Jede der drei Welten unterscheidet sich durch ihren eigenen Look und visuellen Stil; Gefühle von Isolation, Trennung, Paranoia und Liebe werden erzeugt. Die Kamera und Montage entwickeln sich gemeinsam mit den Charakteren, sprechen wie aus ihnen heraus, und ermöglichen dem Zuschauer so, in die Vorstellung, die Wahrnehmung und die Gefühlswelt der Darsteller hineinzuschlüpfen.



THE CHAMPAGNE DIARIES (cont'd)

CLUB KULTUR: DIE FLUCHT IN EINEN SICHEREN RAUM

Da Musik die Fähigkeit hat, uns zu einer anderen Zeit oder an einen anderen Ort oder sogar in einen anderen Seinszustand zu versetzen, kann die in einem Club verbrachte Zeit die Möglichkeit eröffnen, durch die Musik an sich und auf der Tanzfläche eine Verbindung zu sich selbst oder zur Welt herzustellen. Manchmal ist dies ein guter Weg, sich als Mitglied einer Gemeinschaft zugehörig zu fühlen. Wir verbringen so viel Zeit mit uns selbst, aber gleichzeitig auch außerhalb von uns. Aber wenn wir uns in einem für uns sicheren Raum befinden, haben wir die Möglichkeit, uns völlig frei zu fühlen, um uns zu verlieren.

Für viele Menschen, die sich in sich selbst verlieren wollen oder sich vielleicht sogar selber finden wollen, können Clubs zu einem sicheren Ort werden. Zu einem Hafen. Zu einem Ort, an den man gehen und einfach sein wahres Selbst sein kann. Es ist auch ein Ort, an dem Menschen experimentieren können. Etwas Neues ausprobieren. Oder sie können sich dafür entscheiden, für einen Moment jemand anderes zu sein.

Für die Igbtqi+ Community waren Clubs immer dieser sichere Ort. Dies liegt daran, dass es ein Ort und eine Existenz ohne Urteil oder Angst ist. Es ist eher ein Ort der Liebe, Offenheit und Zugehörigkeit. Ein Ort, an dem Magie passieren kann und man diese bis in seine Knochen spüren kann.

Wir werden ständig von so viel Lärm und Druck sowohl von innen als auch von außen überflutet und bombardiert. Die Welt ist laut und manchmal ist es notwendig, ein bisschen Frieden zu finden. Für einige kann diese Ruhe in einem Club auf einer Tanzfläche gefunden werden, weil es möglich ist, all diesen alltäglichen Lärm auszuschalten und einfach ganz den Moment zu genießen. Völlig in Frieden. Wie an einem sicheren Ort.



THE CHAMPAGNE DIARIES (cont'd)

WENN SICHERE ORTE KOLLABIEREN

Bei Chasing Paper Birds hat DJ Keks ihren sicheren Platz im Clubleben gefunden. Dies ist ein Ort, an den sie fliehen kann, auch um sich selbst zu verlieren, doch auch um sie selbst zu sein und sich glücklich, sicher und geborgen zu fühlen. Tänzerin Mia dagegen hat so einen Ort nicht. Aber wie wir alle braucht sie das, deshalb erschafft sie diesen in ihrem eigenen Kopf. Jedoch verliert sie sich darin, kann sich selbst oder dem, was sie sieht oder zu sehen glaubt, nicht mehr vertrauen. Ian schafft seinen sicheren Ort in seiner Performance-Kunst, eine Umgebung, die ihn stärkt. Hier erschafft er sich das Gefühl, um sich sicher zu fühlen. Alle drei Charaktere sind gezwungen, diese sicheren Räume hinter sich zu lassen und der Gesellschaft, die sie umgibt, den Rücken zu kehren, um Frieden im Unbekannten zu suchen.

In unsere reale Alltagswelt stürmte Covid-19 und begrub den sicheren Raum unserer hedonistischen Clubkultur unter sich. Für eine lange Zeit war unklar, ob sich unser Leben, so wie wir es kannten, für immer verändert habe. Aber jetzt fühlt sich so an, als könnte wieder alles wie früher werden. Vielleicht sogar besser und utopischer als jemals zuvor. Was auch immer passiert, Chasing Paper Birds, macht es möglich die Authentizität unseres sicheren Club-"Hafens" zu erhalten. Der Film ist wie ein lebendig gewordenes Kunstmuseum über das Berlin, das vor der Ausweitung der Bebauungspläne, dem Clubsterben und vor Corona existiert hat. Ein Film wie eine Lange Clubnacht.



THE CHAMPAGNE DIARIES (cont'd)

MUSIK

Die Originalpartitur wurde von dem kanadischen Musikproduzenten Mario J. komponiert. Dank der Unterstützung von vielen etablierten sowie aufstrebenden Künstlern, Plattenlabels und Verlagen gibt es in diesem Film eine großartige Auswahl an zeitgenössischer Clubmusik von den folgenden Künstlern:

Chasing Paper Birds präsentiert Musik der folgenden Künstler:

Magda www.residentadvisor.net/dj/magda/biography

Dax J www.residentadvisor.net/dj/daxj/biography

Ada www.residentadvisor.net/dj/ada/biography

Cleric www.residentadvisor.net/dj/cleric

OAKE www.residentadvisor.net/dj/oake/biography

Kerala Dust www.residentadvisor.net/dj/keraladust

Werner B. • Ninze & Okaxy • dotwav • Snax • Anja Zaube
Projekt Gestalten • Strip Down • Lang und Breit • Helga Blohm Dynastie • Das Britzel.

FESTIVALS

URAUFFÜHRUNG

ACHTUNG BERLIN - NEW BERLIN FILM AWARD, 2020

INTERNATIONAL PREMIERE

QFEST HOUSTON LGBTQ+ Film Festival, 2020

ZU GUTER LETZT...

„Ein Film, der mit unbändiger Wut wehmütig macht, die Träne wird zur Faust.
Eine Ode an eine vergangene Zeit, kraftvoll, destruktiv, verstörend, betörend,
ein verliebter Blick auf die Stadt, den Bezirk, der für Jahre deine Heimat war,
bevor Berlin an Touristen und Start Ups verschachert wurde.

Ein Film, der Friedrichshain ist, der Berlin ist, jeder Millimeter gedreht ist erlebt,
die Clubs sind Clubs, nicht die AfterWorkPartys der Produzenten,
die Wohnungen, Zimmer, Räume nicht gepimpt von übereifrigen Ausstattern,

sie sind bewohnt, sie muffen, sie erzählen, sie haben Geheimnisse.

Ein Film, der BerlinerIn ist, der dir jeden Tag begegnet ist und den Du übersehen wolltest.

Drei Menschen, gespült in eine gnadenlose Stadt, a mind-eating Spree,
Hoffnung Verzweiflung Angst Einsamkeit Flucht Liebe sind die eine Droge,
Koks, Keta, Kaffee und (K)Alk hyper-dosieren den Cocktail.

Ein Film, ein Debut von Mariana Jukica, der vor Leben sprüht, der Schmerz spürt,
der Dir die verlorene Glückseligkeit des Taumelns und nicht zimperlicher Angst wiedergibt.

Was war bleibt Wahr,
TANZE!“

(© Anatol Weber 9/2019)

BESONDEREN DANK AN UNSERE SPONSOREN

Lisa Kandhofer, Simon Baumgartner & Partners, The Local,
EWA - European Women's Audiovisual Association, Amazingy, HiRO Cosmetics,
Berliner Brandstifter, Thomas Henry, Warsteiner, Ludwig Kameraverleih, Arri,
Makava, Bierfabrik, Rockstar Energy, Red Bull, Voelkel, Yogi Tea, Kölln Müsli, Huhtamaki,
XL-Digitaldruck, Rowdy, Berliner Kaffeerösterei, Funkgeraete Vermietung,
Perhaps Laboratories, Kleidermarkt Vintage Clothing, Trash Schick,
Foto Meyer, Armand de Brignac, Mateco, Fred's Cigarettes & the [f.u.c.]Bar.

(f.u.c.)Film

 Penny Lane
FILM & VIDEO PRODUCTIONS

deleza *films*


HIMHIMHER


ANNA
MUSIC


VOLLE PULLE
FILMPRODUKTION

COME ALIVE
FILM PRODUCTIONS

NEU
TON
BLN


ewa
EUROPEAN WOMEN'S
AUDIOVISUAL ASSOCIATION


AMAZINGY

Galerie Kandhofer

BERLINER
BRANDSTIFTER




WARSTEINER



FOTOS:

Jasmin Schuller, Andrea Hansen & Dylan McFadyen

POSTER- UND GRAFIK-DESIGN:
Kathleen Hörnke - pof.production

KONTAKT

déjà-vu film UG
Stresemannstrasse 216 - 22769 Hamburg

www.dejavu-film.de
dispo@dejavu-film.de

Telefon 040 – 22 85 27 44